

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 30.11.2016</b> <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>
		davon anwesend: <b>-</b>
<b>TOP: 1.1</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
		Dafür      Dagegen      Enthaltung

***Unterrichtung über Eilentscheidung***

***hier: Auftragsvergabe der Arbeiten/Leistungen zum Umbau des ehemaligen  
Schwesternwohnheimes in Reipoltskirchen zur Herberge an der Friedensstraße***

- a) Gerüstbauarbeiten***
- b) Abriss Dachdeckerarbeiten***
- c) Abbrucharbeiten (Mauer und Beton)***
- d) Deckenbauarbeiten***

Am 17.11.2016 stimmte der Kreisvorstand folgender Eilentscheidung zu:

Vergleich der Auftragssummen mit den in der Kostenberechnung kalkulierten Baukosten:

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
a) Gerüstbauarbeiten	<b>14.322,24 €</b>	<b>10.769,50 €</b>
b) Abriss Dachdeckerarbeiten	<b>41.388,80 €</b>	<b>26.829,50 €</b>
c) Abbrucharbeiten (Mauer und Beton)	<b>58.893,40 €</b>	<b>57.286,48 €</b>
d) Deckenbauarbeiten	<b>81.378,15 €</b>	<b>77.172,45 €</b>
<b>Gesamtvergabesumme</b>	<b>195.982,59 €</b>	<b>172.057,93 €</b>
<b>Vergabesumme unter der Kostenberechnung</b>	<b>23.924,66 €</b>	

Die Vergabesumme/Auftragssumme aus den Gewerken a) bis d) liegt um **23.924,66 € unter** dem dafür kalkulierten Ansatz in der Kostenberechnung.

Die zur Finanzierung dieser Baumaßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Dringlichkeit liegt vor, da die zu beauftragenden Firmen für die Gewerke Abriss Dachdeckerarbeiten und Abbrucharbeiten (Mauer und Beton) im Falle einer sofortigen Auftragserteilung einen Beginn der Arbeiten in der 47. Kalenderwoche zugesichert haben. Somit könnte mit den Abbrucharbeiten bereits vor der nächsten Kreisausschusssitzung begonnen werden, so dass sich der weitere Bauablauf nicht verzögern würde. Dadurch sollen die hier ausgeschriebenen Arbeiten vor einem evtl. Wintereinbruch abgeschlossen werden. Des Weiteren haben die neu einzubauenden Decken eine Lieferzeit von mehreren Wochen, was es –um Verzögerungen zu vermeiden- erforderlich macht, dass diese bereits zu dem frühestmöglichen Zeitpunkt bestellt werden.

Die Zuschlagsfrist aus der Ausschreibung endet am 30.11.2016.

**zu a) Gewerk Gerüstbauarbeiten**

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten: 6  
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben 3

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Brutto-Angebotssumme</b>
<b>1. Fa. Benoit Gerüstbau GmbH, 66503 Dellfeld</b>	<b>10.769,50 €</b>
2. Fa. Baldes Gerüstbau GmbH, 55595 Roxheim	11.329,51 €
3. Fa. Geib Gerüstbau, 66849 Landstuhl	13.664,18 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Gerüstbauarbeiten stellte sich die Firma Benoit Gerüstbau GmbH, Bahnhofstr. 7, 66503 Dellfeld, als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung und Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 10.769,50 € an die günstigste Bieterin, die Firma Benoit Gerüstbau GmbH, 66503 Dellfeld zu vergeben.

**zu b) Gewerk Abriss Dachdeckerarbeiten**

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten: 9  
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben: 2

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Brutto-Angebotssumme</b>
<b>1. Fa. Keller GmbH, 67742 Lauterecken</b>	<b>26.829,50 €</b>
2. Fa. Ohrenberg und Dengler GbR, 66887 Bosenbach	35.218,46 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Abriss Dachdeckerarbeiten stellte sich die Firma Keller GmbH, Saarbrückerstr. 67 a, 67742 Lauterecken, als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung und Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 26.829,50 € an die günstigste Bieterin, die Firma Keller GmbH, 67742 Lauterecken zu vergeben.

**zu c) Gewerk Abbrucharbeiten (Mauer und Beton)**

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten: 8  
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben: 1

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Brutto-Angebotssumme</b>
<b>1. Fa. Andreas Jung GmbH, 67742 Lauterecken</b>	<b>57.286,48 €</b>

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Abbrucharbeiten (Mauer und Beton) stellte sich die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung und Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 57.286,48 € an die günstigste Bieterin, die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken zu vergeben.

#### **zu d) Gewerk Deckenbauarbeiten**

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten:	8
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben	: 2

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Brutto-Angebotssumme</b>
<b>1. Fa. Andreas Jung GmbH, 67742 Lauterecken</b>	<b>77.172,45 €</b>
2. Fa. Jung & Sohn GmbH, 66869 Kusel	119.484,15 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Deckenbauarbeiten stellte sich die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken, als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung & Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 77.172,45 € an die günstigste Bieterin, die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken zu vergeben.

#### **Eilentscheidung:**

Der Kreisvorstand beschließt, die Arbeiten/Leistungen der Gewerke a bis d, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, an die jeweils günstigste Bieterin zu vergeben.